

25.06.2010

## Johnson Controls goes SEPA

Das global operierende Unternehmen, Johnson Controls Inc. realisiert mit dem FI Connector von COMPUDATA, einem Tool für modernes „electronic banking“, seinen gesamten Zahlungsverkehr via SEPA.

Johnson Controls Inc. (JCI) ist ein weltweit operierender Konzern, der sich auf die Bereiche Automobilzulieferung, Batterietechnik, Gebäudetechnik und Industriedienstleistungen spezialisiert hat.

Im Bereich der Automobilzulieferung stellt das Unternehmen innovative Innenausstattungen für Fahrzeuge her, die gemäß JCI „das Fahren komfortabler, sicherer und unterhaltsamer machen“. Der Schwerpunkt Batterietechnik bietet u.a. Batterien für Fahrzeuge und elektrische Hybridfahrzeuge, zusammen mit der Konstruktion von Systemen und professionellem Service.

Für Gebäude werden Produkte und Dienstleistungen angeboten, durch welche die Energienutzung optimiert und dadurch der Komfort und die Sicherheit verbessert werden können. Die Bandbreite der Produkte und Dienstleistungen reicht von den Heizungs-, Lüftungs- und Klimasystemen über die Kältetechnik bis hin zum Brandschutz und Sicherheit.

Der Weltkonzern Johnson Controls Inc. feiert dieses Jahr seine 125-jährige Firmengeschichte: Die Unternehmensgründung im Jahre 1885 ist der Ausgangspunkt einer langen Geschichte, die mit den Anfängen von automatischen Temperaturregelungssystemen im Haus und Klassenzimmer von Warren Johnson in Wisconsin startete und in der heutigen Weltmarktführerschaft gipfelt. Heute erwirtschaften weltweit rund 130'000 Mitarbeitende einen Umsatz von etwa 25 Mrd. USD; mehr als 1'300 Standorte sind in ca. 150 Ländern rund um den Globus verteilt, alleine in der Schweiz gibt es sechs Niederlassungen.

Johnson Controls Inc. setzt den FI Connector von COMPUDATA ein. Dieses Tool ist eine von COMPUDATA entwickelte, vollintegrierte Lösung für modernes „electronic banking“. Mit dem FI Connector ist der automatisierte Austausch von Finanz-Informationen zwischen den Buchhaltungsdaten von Johnson Controls Inc. und in- bzw. ausländischen Finanzinstituten möglich. Der gesamte Zahlungsverkehr wird somit unter Einsatz von weltweit standardisierten Schnittstellen, Formaten und Protokollen automatisiert. Neben dem Einsatz von Standard Integrationsformaten und Schnittstellen bringt der FI Connector weitere Vorteile wie beispielsweise die Beschleunigung der Prozesse und der Durchlaufzeiten, dies ohne Medienbrüche. Nicht zu vergessen ist die Fehlerminimierung bei Zahlungen und Kontoabgleichen neben einem hohen Maß an Sicherheit durch Einsatz von etablierten Security Standards.

Johnson Controls tauscht mit seinen Finanzinstituten gewisse Daten von Zahlungsaufträgen, Bankstatusmeldungen und die täglichen Kontoauszüge im Format UN/EDIFACT Format sicher aus.

Aufgrund der konzernweiten Entscheidung, dass sämtliche Zahlungen (ausgenommen online banking) via SWIFTnet getätigt werden müssen, entstand allerdings für JCI zunächst ein Problem, da Zahlungen im UN/EDIFACT Format nicht direkt an das SWIFTnet gesandt werden können.

Dank des FI Connectors von COMPUDATA konnte dieses Projekt jedoch so umgesetzt werden, dass für Johnson Controls im SAP kein Aufwand entstanden ist. Der Lösungsansatz ging über die Einbindung von SEPA Zahlungen.

Durch die Schaffung des Einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraumes SEPA (Single Euro Payments Area), sind bargeldlose Zahlungen für alle Teilnehmerländer über internationale Zahlungsverkehrsformate sowie technische und organisatorische Standards möglich. Deshalb werden nun neu die Zahlungen als SEPA Zahlung per FTP an SWIFTnet gesandt. Der technische Ablauf gestaltet sich derart, dass die Zahlungen wie bisher im SAP erzeugt und im Idoc Format an den FI Connector übergeben werden. Dort werden die Idocs statt wie bisher in UN/EDIFACT in das SEPA XML Format "pain" gemappt. Danach werden die Daten des FI Connectors per FTP an das SWIFTnet übergeben und von dort weiter an das Finanzinstitut transferiert. Für den Globalplayer Johnson Controls war dies die optimale Lösung, da im SAP keine Anpassungen gemacht werden mussten.

Johnson Controls Inc. setzt mit dem FI Connector von COMPUDATA innerhalb seiner Finanzsysteme auf einen starken Partner. Ein professionelles Team mit profundem Fachwissen und breiter Erfahrung steht bereit. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit des Ausbaus zu einem kompletten B2B-Integrationssystem und Einbindung zusätzlicher Partner, Protokolle, Transaktionen und Prozesse.

Link: [www.johnsoncontrols.ch](http://www.johnsoncontrols.ch)

COMPUDATA AG, mit Hauptsitz in Allschwil (Schweiz) ist ein Unternehmen, welches Hightech im Bereich der elektronischen Geschäftsprozesse kreiert. Mit B2Bnet bietet COMPUDATA die grösste, branchenunabhängige B2B-Plattform für Managed Services in der Schweiz an.

COMPUDATA AG  
Lettenweg 118  
CH-4123 Allschwil

Henri Spinnler (CEO)  
0041 61 486 75 75  
[bsmc.cor@j-online.net](mailto:bsmc.cor@j-online.net)

[www.compudata.ch](http://www.compudata.ch)  
[www.b2bnet.ch](http://www.b2bnet.ch)  
[www.compudata.ch/presse](http://www.compudata.ch/presse)